

CIm 13601 Buchkasten Spolie Emails orientalisch VD

Übersicht



Signatur	CIm 13601#Buchkasten
Maße	19?21 mm x 21 mm
Datierung	990 - 1044 (?)
Ort	Naher Osten und Mittlerer Osten
Objekttyp	Email
Katalogisierungsebene	Spolie (component)
Klassifizierung	Goldschmiedekunst
Kategorie	Westliche Prachteinbände

[Kurzaufnahme zum Buchkasten im BSB-Katalog mit weiterführenden Informationen](#)

[Kurzaufnahme der Handschrift mit weiterführenden Informationen](#)

[Link zur Forschungsdokumentation der BSB](#)

[Handschriftendigitalisat](#)

[Digitalisat des Buchkastens](#)

[Mikroskopaufnahmen](#)

Vorläufige Beschreibung (Karl-Georg Pfändtner, Bayerische Staatsbibliothek).

3 orientalische [Emails](#) mit Vogelmotiven als Spolien zur Dekoration des Vorderdeckels von [CIm 13601#Buchkasten](#) verwendet.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Informationen zum Trägerband
- 2 Entstehung
- 3 Maße
- 4 Material und Technik
- 5 Beschreibung des Äußeren
- 6 Ausrichtung im Raum und Arrangement
- 7 Zustandsberichte
- 8 Ikonographie
- 9 Literaturhinweise
- 10 Empfohlene Zitierweise

Informationen zum Trägerband[[Bearbeiten](#)]

Überliefert mit: Handschrift [München, Bayerische Staatsbibliothek, CIm 13601](#): Evangelistar (Uta-Codex), Deutschland, Regensburg (St. Emmeram?), vor 1044.

Entstehung[[Bearbeiten](#)]

Von einem unbekanntem Emailkünstler vermutlich zwischen 990(?)?1044 angefertigt (10. Jh./11. Jh.). Entstehungsort ist der [Nahe Osten](#) und [Mittlere Osten](#).

Maße[[Bearbeiten](#)]

Die zwei Pfauen: 19 mm x 21 mm

Vogelähnliches Fabelwesen (Senmurv): 19 mm x 21 mm

Material und Technik[Bearbeiten]

Gold

Email

Beschreibung des Äußeren[Bearbeiten]

3 rechteckige Emails mit Vogel-Darstellungen

Ausrichtung im Raum und Arrangement[Bearbeiten]

Über die Abschrägung des Deckels an der oberen Querleiste verteilt.

Zustandsberichte[Bearbeiten]

Gut. Die Nagellöcher zeigen, dass an dieser Stelle eine durchgehende Anbringung von Emails ausgeführt war, die die vergoldete Silberleiste vollständig überdeckt hat. Diese Emails können also erst nach Anbringung der in das 13. Jahrhundert datierten Leiste angebracht worden sein.

Ikonographie[Bearbeiten]

Von oben links nach rechts: Pfau (Abb. 1), Adler (westliches Email, s. gesonderte Beschreibung), Pfau (Abb. 2), Senmurv (Abb. 3).



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

Literaturhinweise[Bearbeiten]

Gullath/Pfändtner, *Der Uta-Codex* (2012).

Empfohlene Zitierweise[Bearbeiten]

Karl-Georg Pfändtner. Emails (Spolien) - BSB Clm 13601#Buchkasten, Vorderdeckel. Bayerische Staatsbibliothek.

URL: https://einbaende.digitale-sammlungen.de/Prachteinbaende/Clm_13601_Buchkasten_Spolie_Emails_orientalisch_VD, aufgerufen am 18.10.2019